

SPD Ratsfraktion

BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN Ratsfraktion

FDP Ratsfraktion

Düsseldorf, 25.06.2019

An

Oberbürgermeister Thomas Geisel

Antrag der Ratsfraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP

Finanzierung von stop mutilation e.V.

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Geisel,

die Ratsfraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung des Rates am 04.07.2019 zu nehmen und zur Abstimmung zu bringen:

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf beschließt, die Beratungsstelle stop mutilation e.V. für das erste Halbjahr 2019 mit 50.000 Euro zu finanzieren. Die Mittel stehen in der Haushaltsstelle Produktkonto 31 351 02 53181800 - Zuwendung Umsetzung der Integrationsarbeit zur Verfügung.

Der Rat der Landeshauptstadt Düsseldorf appelliert an die Landesregierung, zum 01.07.2019 wieder in die Landesförderung einzusteigen, damit betroffene Frauen, bedrohte Mädchen und ihre Familien in ganz NRW geschützt, beraten und unterstützt werden können.

Sachdarstellung

Der Verein stop mutilation berät seit 10 Jahren zum Thema „weibliche Genitalbeschneidung“ in Düsseldorf, landes- und bundesweit. Beraten und unterstützt werden einerseits betroffene Frauen und bedrohte Mädchen bzw. deren Familien. Andererseits sensibilisieren und schulen die Berater*innen pädagogische und medizinische Fachkräfte, Polizei, Jurist*innen und Behörden, Fachkräfte und Ehrenamtliche in der Flüchtlingsarbeit und Psycholog*innen, Hebammen und Pflegekräfte. Der Verein ist in Düsseldorf sehr gut vernetzt und kooperiert z.B. mit Frauen- und Schwangerschaftsberatungsstellen, mit Krankenhäusern und Gynäkolog*innen, mit dem Jugend- und mit dem Gesundheitsamt, Trägern der freien Wohlfahrt und vielen weiteren.

Da stop mutilation landesweit die einzige Fachstelle zum Thema „weibliche Genitalbeschneidung“ ist, wurde der Verein von 2011 bis 2018 vom Land Nordrhein-Westfalen gefördert. Für das Jahr 2019 steht bislang eine Zusage von Seiten des Landes aus. Die Landeshauptstadt Düsseldorf stellt sich der Verantwortung für die von Genitalbeschneidung betroffenen Frauen und bedrohten Mädchen in Düsseldorf, indem sie die Finanzierung für das erste Halbjahr 2019 übernimmt.

Mit freundlichen Grüßen,

Markus Raub

Angela Hebler

Norbert Czerwinski

Manfred Neuenhaus

Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum
Rat	04.07.2019

- 1) Die Sitzung wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht geplant.
2) Das Beratungsergebnis wurde zum Zeitpunkt der Drucklegung dieser Vorlage noch nicht erfasst.

Anlagen: beigefügt nicht vorhanden

Nr.	Anlage
-----	--------